

Heliostar Metals: Produktionsprognose 2024 für erworbene Minen

14.11.2024 | [IRW-Press](#)

HÖHEPUNKTE:

- Produktionsprognose für Juli bis Dezember von 19.350 bis 19.750 oz Gold bzw. 20.000 bis 20.250 oz Goldäquivalent
- Investitionskostenprognose von 1.500 bis 1.600 USD und AISC-Prognose von 1.650 bis 1.750 USD pro oz Gold
- Unmittelbare Ziele sind Erweiterung von jährlicher Produktion sowie Steigerung von Ressourcen
- Fünf Bohrgeräte in gesamtem Portfolio im Einsatz

Vancouver, 14. November 2024 - [Heliostar Metals Ltd.](#) (TSX-V: HSTR, OTCQX: HSTXF, FWB: RGG1) (Heliostar oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es nach dem Abschluss des Erwerbs der Minen San Agustín und La Colorada in Mexiko (die Projekte) eine Goldproduktionsprognose für den Zeitraum Juli bis Dezember 2024 bereitstellen kann. Die Projekte werden seit 11. Juli 2024 zum kommerziellen Nutzen von Heliostar Metals Limited betrieben.

Charles Funk, CEO von Heliostar, sagte: Heliostar ist nun ein Cashflow-positiver Goldproduzent mit beträchtlichem Potenzial und einem unzureichend erkundeten Portfolio an Konzessionsgebieten mit beträchtlichem Ressourcenwachstumspotenzial. Die heutige Prognose für die zweite Jahreshälfte 2024 verdeutlicht starke Cashflow-Margen. Dieser Cashflow wird in unsere mexikanischen Vermögenswerte reinvestiert und stellt die erste bedeutsame Investition dar, die diese Vermögenswerte seit vielen Jahren erhalten haben. Der unmittelbare Fokus liegt auf der Erweiterung der aktuellen Produktion bei La Colorada sowie auf der Weiterentwicklung von Ana Paula bis zu einer Produktionsentscheidung im Jahr 2025. Das Unternehmen hat in seinem gesamten Portfolio fünf Bohrgeräte im Einsatz, um die Ressourcenbasis zu erweitern und seine Pläne zu unterstützen, zu einem mittelgroßen Goldproduzenten zu wachsen.

Produktionsprognose

Der gesamte Goldverkauf von den Minen San Agustín und La Colorada zwischen Juli und Dezember 2024 (zweites und drittes Quartal des Geschäftsjahres des Unternehmens) wird sich voraussichtlich auf 19.350 bis 19.750 oz (20.000 bis 20.250 oz) belaufen - bei Investitionskosten von 1.500 bis 1.600 USD/oz und nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) von 1.650 bis 1.750 USD/oz.

Bei der Mine La Colorada wird weiterhin Gold von Laugungsplatten produziert, nachdem der frühere Betreiber den Abbau im September 2023 eingestellt hat. Das Unternehmen hat einen hohen Personalstand aufrechterhalten, was die Standortkosten erhöht, während es die wirtschaftliche Machbarkeit der Wiederaufnahme des Bergbaubetriebs unter Verwendung des zuvor aufgehaldeten Materials ermittelt. Im Rahmen jüngster Arbeiten wurde eine Halde mit 4,2 Millionen t als mögliche Erzquelle identifiziert. Das Unternehmen plant außerdem, Anfang des ersten Quartals 2025 eine vorläufige Machbarkeitsstudie durchzuführen, um die Bergbaubetriebe in der Grube Creston Mitte 2025 wieder aufzunehmen.

Bei der Mine San Agustín wurden kürzlich die Bergbauarbeiten aufgrund von Genehmigungsbeschränkungen eingestellt und Gold wird nun von den bestehenden Laugungsplatten produziert. Das Unternehmen hat einen Genehmigungsantrag zur Erweiterung des Tagebaus eingereicht, der die Wiederaufnahme des Abbaus bei San Agustín im Jahr 2025 ermöglichen würde. Ohne Genehmigung wird die Mine San Agustín nach dem Abschluss der Laugungsbetriebe in einen Wartungs- und Instandhaltungsstatus übergehen.

Die Bohrungen und technischen Kosten-Nutzen-Rechnungen werden bei Ana Paula fortgesetzt. Das Unternehmen plant, bis Ende 2025 eine Machbarkeitsstudie bei Ana Paula abzuschließen, um kurz darauf eine Bauentscheidung treffen zu können.

Projekt	Kategorie	Jul-Okt Tatsächlich
Mine La Colorada	Verkauftes Gold (oz)	3.800
	Verkauftes Silber (oz)	10.300
	Verkaufte GEOs (oz)	3.900
	Investitionskosten (USD/oz Gold)	1.200
	AISC (USD/oz Gold)	1.400
Mine San Agustín	Verkauftes Gold (oz)	11.300
	Verkauftes Silber (oz)	18.500
	Verkaufte GEOs (oz)	11.600
	Investitionskosten (USD/oz Gold)	1.650
	AISC (USD/oz Gold)	1.800
Konsolidiert	Verkauftes Gold (oz)	15.100
	Verkauftes Silber (oz)	28.800
	Verkaufte GEOs (oz)	15.500
	Investitionskosten (USD/oz Gold)	1.550
	AISC (USD/oz Gold)	1.700

Anmerkungen:

1. Voraussichtlicher Zeitraum von 1. Juli 2024 bis 31. Dezember 2024.
2. Investitionskosten und nachhaltige Gesamtkosten (AISC) sind Non-GAAP-Kennzahlen. Weitere Informationen zu dieser Kennzahl finden Sie im Abschnitt Non-GAAP-Finanzkennzahlen in dieser Pressemitteilung.
3. Die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) basieren auf der Definition des World Gold Council.
4. Metallpreise geschätzt bei 2.500 USD/oz Gold und Goldpreis von 30 \$/oz.
5. Jährlicher Durchschnittswchselkurs aller Kosten basierend auf dem mexikanischen Peso zum US-Dollar (18 Pesos für 1 Dollar).

Während des Zeitraums zwischen der Unterzeichnung des Aktienkaufabkommens mit [Florida Canyon Gold Inc.](#) (FCGI) und dem Abschluss des Erwerbs behielt FCGI 5 Millionen USD an Einnahmen aus dem Cashflow ein, der von den Bergbaubetrieben der Projekte generiert wurde.

Erklärung der qualifizierten Personen

Gregg Bush, P.Eng., und Mike Gingles, qualifizierte Personen gemäß der Definition von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, haben die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die die Grundlage dieser Pressemitteilung bilden, geprüft und die darin enthaltenen Angaben genehmigt. Herr Bush fungiert als Chief Operating Officer des Unternehmens und Herr Gingles als Vice President of Corporate Development.

Non-GAAP-Finanzkennzahlen

Das Management ist davon überzeugt, dass es die folgenden Non-GAAP-Finanzkennzahlen bestimmten Investoren ermöglichen werden, die Leistung, die Liquidität und die Fähigkeit des Unternehmens, einen Cashflow zu generieren, besser zu bewerten. Diese Kennzahlen haben keine standardisierte Definition gemäß IFRS und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für gemäß IFRS erstellte Leistungskennzahlen erachtet werden. Andere Unternehmen könnten diese Kennzahlen anders berechnen.

Vorsorglicher Hinweis zur Produktion

Das Unternehmen weist darauf hin, dass in der Zeit zwischen der Bekanntgabe der Transaktion und der Einreichung aktualisierter technischer Berichte durch das Unternehmen eine Produktionsentscheidung für die Projekte nicht auf Grundlage einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung oder einer Machbarkeitsstudie

der Mineralreserven getroffen wurde, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und dass daher ein hohes Maß an Ungewissheit hinsichtlich des Erreichens einer bestimmten Mineralgewinnungsrate oder der Kosten einer solchen Gewinnung bestehen könnte, einschließlich erhöhter Risiken in Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte.

Historisch gesehen weisen solche Projekte ein deutlich höheres Risiko für ein wirtschaftliches und technisches Scheitern auf. Es gibt keine Garantie, dass die Produktion bei den Projekten wie erwartet oder überhaupt fortgesetzt wird oder dass prognostizierte Produktionskosten erzielt werden.

Wenn die Produktion bei den Projekten nicht fortgesetzt werden kann, hätte dies erhebliche negative Auswirkungen auf die Fähigkeit des Unternehmens, Umsätze und einen Cashflow zur Finanzierung von Betrieben zu erwirtschaften. Wenn die prognostizierten Produktionskosten bei den Projekten nicht erzielt werden, hätte dies erhebliche negative Auswirkungen auf den Cashflow und die zukünftige Profitabilität des Unternehmens.

Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ergaben keine wirtschaftliche Machbarkeit. Es gibt keine Gewissheit, dass die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Produktionsszenarien umgesetzt werden können.

Über Heliostar Metals Ltd.

Heliostar ist ein Goldproduzent mit produktiven Bergbaubetrieben in Mexiko, zu denen die Mine La Colorada in Sonora und die Mine San Agustin in Durango zählen. Daneben besitzt das Unternehmen auch ein hochwertiges Portfolio von Erschließungsprojekten in Mexiko und den Vereinigten Staaten. Es sind dies das Projekt Ana Paula in Guerrero, das Projekt Cerro del Gallo in Guanajuato, das Projekt San Antonio in Baja Sur und das Projekt Unga im US-Bundesstaat Alaska.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Charles Funk, President und Chief Executive Officer

[Heliostar Metals Ltd.](#)

E-Mail: charles.funk@heliostarmetals.com

Tel.: +1 844-753-0045

Rob Grey, Investor Relations Manager

Heliostar Metals Limited

E-Mail: rob.grey@heliostarmetals.com

Tel.: +1 844-753-0045

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Veröffentlichung.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. In dieser Pressemitteilung verwendete Wörter wie antizipieren, glauben, schätzen, erwarten, anstreben, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, planen und ähnliche Wörter oder Ausdrücke kennzeichnen zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf die Pläne, Aussichten und Geschäftsstrategien des Unternehmens, die Prognosen des Unternehmens hinsichtlich des Zeitpunkts und des Umfangs der zukünftigen Produktion sowie die Erwartungen hinsichtlich der Betriebsergebnisse, die Integration von Akquisitionen durch das Unternehmen und die daraus zu erwartenden Vorteile; den Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie für die Mine La Colorada im Jahr 2025; die potenzielle Wiederaufnahme des Bergbaubetriebs in der Grube Creston; die potenzielle Genehmigung eines Genehmigungsantrags für die Erweiterung der Grube und die Wiederaufnahme des Bergbaus in der Mine San Agustin; den Abschluss der Machbarkeitsstudie für Ana Paula; und die Erwartungen hinsichtlich anderer wirtschaftlicher, geschäftlicher und/oder wettbewerbsbezogener Faktoren.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die Bedingungen und den Abschluss der Fazilität, jegliche zukünftige Mineralproduktion, Liquidität und zukünftige Explorationspläne

basieren auf vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, den Metallpreis, keine Verschärfung der Schwere von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit oder anhaltender militärischer Konflikte, die Kosten für Exploration und Erschließung, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten sowie die Fähigkeit des Unternehmens, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und Finanzmittel zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln die jeweiligen aktuellen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig erachtet werden, denen jedoch erhebliche geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unsicherheiten und Eventualitäten innewohnen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannt, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden oder werden können, und das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen auf der Basis oder in Verbindung mit vielen dieser Faktoren gemacht. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: die Preisvolatilität bei Edelmetallen; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in ausländischen Gerichtsbarkeiten; Verzögerungen bei der Regulierung, Genehmigung oder Zulassung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Explorations- und Bergbauaktivitäten; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung abzuschließen, die alle Risiken auf wirtschaftlich angemessener Basis oder überhaupt abdeckt; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf die Unfähigkeit, einen ausreichenden Cashflow aus dem operativen Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf die Projektfinanzierung und die Ausgabe von Aktien; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Ausbeuten und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über das Eigentum an Konzessionsgebieten, insbesondere an unerschlossenen Konzessionsgebieten; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, die Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, anhaltenden militärischen Konflikten und allgemeinen Wirtschaftsfaktoren auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Arbeitnehmerbeziehungen, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktion des Unternehmens mit dem umliegenden Umfeld; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter der Exploration und Erschließung, einschließlich der Risiken einer Verringerung der Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Prozessrisiko; und die Faktoren, die in den öffentlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens unter der Überschrift Risikofaktoren aufgeführt sind. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen könnten, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Umstände oder andere Ereignisse widerzuspiegeln, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91422--Heliostar-Metals--Produktionsprognose-2024-fuer-erworbene-Minen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).